

Zauberhaftes Programm für Nachwuchs-Magier

Marlene Aigner zeigte Tricks im Museum

Regen. Gleich zwei Mal ging es höchst magisch zu im Regener Kinderferienprogramm. Marlene Aigner aus Kirchaitnach hatte bei den beiden zauberhaften Nachmittagen in den Räumlichkeiten des Niederbayerischen Landwirtschaftsmuseums jeweils 16 Kinder in die Welt der Magie eingeführt.

Damit waren Aigners Kurse kostenlos ausgebucht. „Hereinspaziert in die Welt der Magie und Illusionen“ hieß das Motto. Unter Anleitung übten die Zauberschülerinnen und -schüler einfache, aber äußerst wirkungsvolle Zaubertricks äußerst konzentriert ein. Wie im Flug waren die zwei Stunden vergan-

gen, in denen es um Kartentricks, Gedankenlesen, zauberhafte Märchen und allerlei Zauberhaftes ging.

Im Kurs erhielten die Kinder von Marlene Aigner auch die fürs effektvolle Zaubern nötigen Utensilien ausgehändigt, außerdem ein Zauberbüchlein. Damit können die Teilnehmer nun die erlernten Tricks sofort selbst vor Publikum vorführen. Dabei ist Üben, Geduld, Konzentration und natürlich Schauspielerei wichtig, damit die Tricks die Wirkung nicht verfehlen. Dass die kleinen Zauberer das beherrschen, haben sie bereits im Kurs gezeigt. – bb



Die Welt der Zaubertricks und der Magie lernten die Kinder beim Regener Kinderferienprogramm in zwei Kursen bei Marlene Aigner im Landwirtschaftsmuseum kennen. – Foto: Aigner